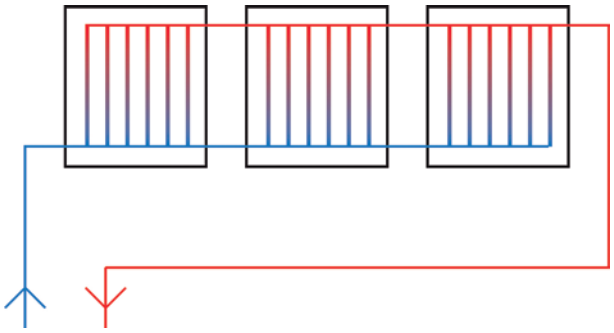
Solex
Solarthermie

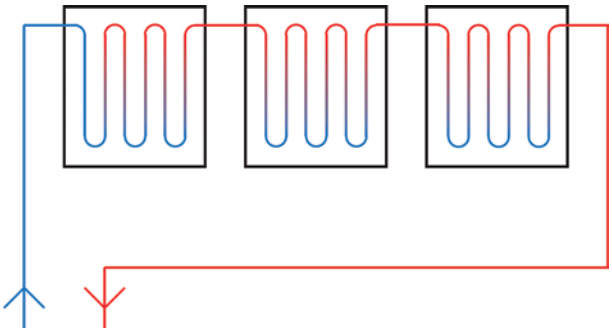
Produktfamilie Solex

Technische Daten und Produktinformationen

High-Flow-Anlage mit Harfenkollektoren



Low-Flow-Anlage mit Mäanderkollektoren



Auslegung eines Solex-Moduls

Unterschiedliche Kollektorbauformen benötigen für einen störungsfreien und effektiven Betrieb bei gleicher Kollektorfeldgröße sehr unterschiedliche Volumenströme. Die hydraulische Verschaltung des Kollektorfeldes kann neben der Kollektorbauform ebenfalls einen Einfluss auf den optimalen Durchfluss des Solarkreises haben. Die entsprechenden Werte sind mit dem Hersteller der Kollektoren abzustimmen, oder aus den technischen Unterlagen der Kollektoren zu entnehmen.

Die Solarsysteme werden grob in sog. High-Flow und Low-Flow-Systeme eingeteilt. High-Flow-Systeme werden mit einem größeren Volumenstrom und einer kleineren Temperaturspreizung zwischen Kollektoreintritt und –austritt betrieben. Der Druckverlust dieser Systeme ist i.d.R. kleiner als bei Low-Flow-Systemen. Low-Flow-Systeme arbeiten dementsprechend mit geringerem Volumenstrom und einer größeren Temperaturspreizung. Die Solex-Übertragungsstationen können sowohl in High-Flow-Solarthermieanlagen als auch in Low-Flow-Anlagen eingesetzt werden.

Die angegebenen Werte für den spezifischen Volumenstrom beziehen sich auf den Nennvolumenstrom.
Je nach Regelungsziel und den Randbedingungen wird der tatsächliche Volumenstrom im Teillastbereich durch die Regelung angepasst und kann erheblich kleiner sein als der errechnete Nennvolumenstrom.

In **High-Flow-Anlagen** liegt der Volumenstrom bei 25-40 Liter je Quadratmeter Kollektorfläche und Stunde bzw. 0,42-0,67 Liter je Quadratmeter Kollektorfläche und Minute.

In **Low-Flow-Anlagen** liegt der Volumenstrom bei 10-20 Liter je Quadratmeter Kollektorfläche und Stunde bzw. 0,17-0,33 Liter je Quadratmeter Kollektorfläche und Minute.

Der **Gesamtvolumenstrom** in einer Solarthermieanlage hängt ab von:
- Betriebsweise (High-Flow/Low-Flow) der Anlage
- Kollektorfläche
- Leistung des Wärmetauschers (sekundär)

Die **Auslegung der Umwälzpumpe** hängt ab von:
- Volumenstrom
- Druckverluste von Wärmetauscher, Kollektor, Verrohrung

Bei der Auswahltabelle der richtigen Solex ist von einer Mindestrestförderhöhe von ~ 5 mWS (~50 kPa) ausgegangen worden. Wenn das reale Kollektorfeld (inkl. Rohrleitungen) einen größeren Druckverlust aufweist, muss eine detaillierte Auslegung vorgenommen werden.

2025/01 • Printed in Germany • Technische Änderungen vorbehalten
PAW GmbH & Co. KG • 31789 Hameln • Germany • Tel.: +49-5151-9856-0 • Fax: +49-5151-9856-98 • info@paw.eu • www.paw.eu

Produktfamilie Solex
Auswahltabelle

Auswahltabelle Solare Übertragungsstationen – Solex

Spezifischer Volumen-strom in l/(m² x h)	Kollektorfläche in m²																
	15	**20**	**25**	**30**	**40**	**50**	**60**	**70**	**80**	**90/ 100**	**120**	**140/ 160**	**180/ 200**	**240**	**280**	**320**	**360/ 400**
15	Mini	Mini	Mini	Mini	Midi	Midi	Midi	Maxi	Maxi	Maxi	Mega	Mega	Mega	2x Mega	2x Mega	2x Mega	2x Mega
20	Mini	Mini	Mini	Mini	Midi	Midi	Maxi	Maxi	Maxi	Maxi	Mega	Mega	Mega	2x Mega	2x Mega	2x Mega	2x Mega
25	Mini	Mini	Mini	Midi	Midi	Maxi	Maxi	Maxi	Maxi	Mega	Mega	Mega	2x Mega	2x Mega	2x Mega	2x Mega	***
30	Mini	Mini	Mini	Midi	Midi	Maxi	Maxi	Maxi	Mega	Mega	Mega	2x Mega	2x Mega	2x Mega	***	/	/
35	Mini	Mini	Midi	Midi	Maxi	Maxi	Maxi	Mega	Mega	Mega	2x Mega	2x Mega	2x Mega	***	/	/	/
40	Mini	Midi	Midi	Midi	Maxi	Maxi	Mega	Mega	Mega	Mega	2x Mega	2x Mega	2x Mega	***	/	/	/

*** genauere Auslegung erforderlich

Für eine detaillierte Berechnung Ihres Systems und Auswahl der Einzelmodule und Kaskadenlösungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

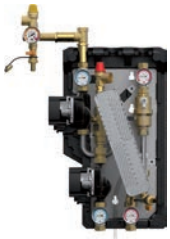
Sprechen Sie uns an!

Montagebeispiel
SolexMaxi-Kaskade HZ

**SolexMaxi-Kaskade HZ
mit Kollektor, Kessel
und Membranausdehnungsgefäß –
ideal geeignet für Großanlagen
wie Hotels oder Sportstätten**

2025/01 • Printed in Germany • Technische Änderungen vorbehalten
PAW GmbH & Co. KG • 31789 Hameln • Germany • Tel.: +49-5151-9856-0 • Fax: +49-5151-9856-98 • info@paw.eu • www.paw.eu

Übersicht Produktfamilie Solex
Solare Übertragungsstationen



SolexMini – für Anlagen bis 36 m² Kollektorfläche

SolexMini HZ	Betriebsweise	Kollektorfäche	Leistung	Temperaturdifferenz (Kollektoreintritt/ Kollektoraustritt)
	25 l/(m²xh)	36 m²	18 kW	20 K
	40 l/(m²xh)	30 m²	15 kW	12 K

Randbedingungen: Einstrahlung = 800 W/m², Wirkungsgrad $\eta_{0,05}$ = 65%

SolexMidi – für Anlagen bis 60 m² Kollektorfläche

SolexMidi HZ/TW	Betriebsweise	Kollektorfäche	Leistung	Temperaturdifferenz (Kollektoreintritt/ Kollektoraustritt)
	15 l/(m²xh)	60 m²	31 kW	33 K
	40 l/(m²xh)	30 m²	15 kW	12 K

Randbedingungen: Einstrahlung = 800 W/m², Wirkungsgrad $\eta_{0,05}$ = 65%

SolexMaxi – für Anlagen bis 100 m² Kollektorfläche

SolexMaxi HZ/TW	Betriebsweise	Kollektorfäche	Leistung	Temperaturdifferenz (Kollektoreintritt/ Kollektoraustritt)
	15 l/(m²xh)	100 m²	50 kW	33 K
	25 l/(m²xh)	80 m²	25 kW	12 K

Randbedingungen: Einstrahlung = 800 W/m², Wirkungsgrad $\eta_{0,05}$ = 65%

SolexMega – für Anlagen bis 200 m² Kollektorfläche

SolexMega HZ/TW	Betriebsweise	Kollektorfäche	Leistung	Temperaturdifferenz (Kollektoreintritt/ Kollektoraustritt)
	15 l/(m²xh)	200 m²	100 kW	33 K
	25 l/(m²xh)	160 m²	50 kW	12 K

Randbedingungen: Einstrahlung = 800 W/m², Wirkungsgrad $\eta_{0,05}$ = 65%

SolexMega-Kaskade – für Anlagen bis 400 m² Kollektorfläche

SolexMega-Kaskade HZ/TW	Betriebsweise	Kollektorfäche	Leistung	Temperaturdifferenz (Kollektoreintritt/ Kollektoraustritt)
	15 l/(m²xh)	400 m²	200 kW	33 K
	25 l/(m²xh)	320 m²	100 kW	12 K

Randbedingungen: Einstrahlung = 800 W/m², Wirkungsgrad $\eta_{0,05}$ = 65%

SolexMini

SolexMidi / SolexMaxi

SolexMega

Vorteile der Solaren Übertragungsstationen von PAW:

- CE-konform gemäß DIN EN 60335
- EnEV-konforme Isolierung

PAW setzt bei den solaren Übertragungsstationen Solex auf die zwei Ausstattungsvarianten Solex HZ und Solex TW. Die Module der Reihe Solex HZ eignen sich für den Einsatz in Heizungssystemen, wohingegen die Module Solex TW in Trinkwassersystemen eingesetzt werden.
Lösungen in den Dimensionen DN 15 bis DN 50 erlauben einen breiten Einsatzbereich von bis zu 400 m^2 Kollektorfläche. So erhalten Sie die größtmögliche Flexibilität bei der Systemplanung.

Einsatzgebiet von Solaren Übertragungsstationen

Aus Gründen des Frostschutzes wird der Solarkreis eines thermischen Solarsystems mit einem Polypropylenglykol-Wassergemisch befüllt.
Das Heizungssystem wird i.d.R. mit Wasser betrieben.
Um die Wärmeenergie von dem Solarkreis in den Heizungskreis zu übertragen, wird ein Wärmetauscher eingesetzt.
Bei Kleinanlagen übernimmt meist ein in den Speicher integrierter Glattrohrwärmetauscher diese Aufgabe. Werden die Kollektorfelder größer, reicht die Übertragungsleistung dieser Wärmetauscher nicht mehr aus.
Bei Großanlagen übernehmen solare Übertragungsstationen die Aufgabe, die in den Kollektoren gesammelte Wärmeenergie in den Heizungswasserkreis zu übertragen.

Herzstück dieser Module ist ein Plattenwärmetauscher, der durch seine Betriebsweise im Kreuzstrom eine hervorragende Wärmeübertragung ermöglicht. Die Betriebsbedingungen am Wärmetauscher variieren aufgrund von Strahlungsschwankungen, Puffertemperaturen und unterschiedlichen Systemanforderungen. Um das Gesamtsystem optimal betreiben zu können, müssen die Volumenströme am Wärmetauscher dem jeweiligen Regelungsziel und den aktuellen Gegebenheiten angepasst werden.

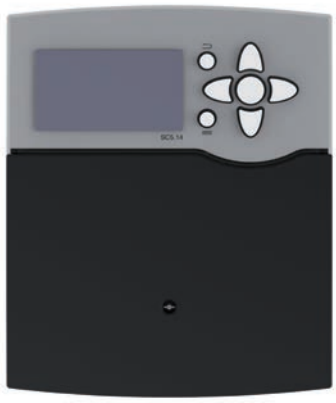
Zu diesem Zweck werden in den Solex-Modulen Hocheffizienzpumpen eingesetzt, die über einen extrem großen Stellbereich verfügen.
Die Regelung kann so die Pumpen in einem sehr großen Einsatzbereich optimal an die aktuell erforderlichen Volumenströme anpassen.
Die Regelung wird voreingestellt, montiert und verdrahtet ausgeliefert, so dass eine einfache Anpassung an das reale System gewährleistet ist.

Der Einsatz von Volumenstromsensoren in den Solex-Modulen ermöglicht eine leistungsbezogene Regelung, sichert eine effektive Anlagenüberwachung und bietet zudem eine integrierte Wärmemengenzählung.

Die Solex-Module sind mit Sicherheits-, Absperr- und Spülarmaturen ausgestattet, so dass das Solarsystem sicher und schnell in Betrieb genommen werden kann.

2025/01 • Printed in Germany • Technische Änderungen vorbehalten
PAW GmbH & Co. KG • 31789 Hameln • Germany • Tel.: +49-5151-9856-0 • Fax: +49-5151-9856-98 • info@paw.eu • www.paw.eu

Funktionsübersicht Regler – SC5.14
Solare Übertragungsstationen



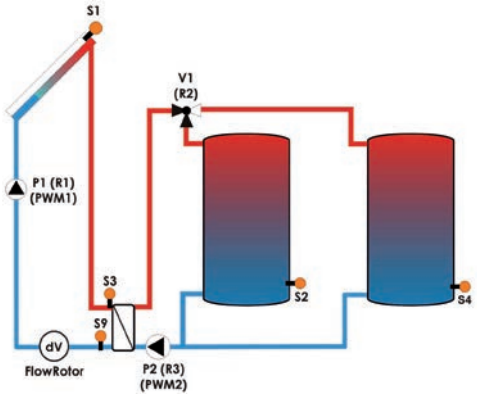
Regler SC5.14 für solare Übertragungsstationen:

SolexMini HZ	für Anlagen bis 36 m² Kollektorfläche
SolexMidi HZ/TW	für Anlagen bis 60 m² Kollektorfläche
SolexMaxi HZ/TW	für Anlagen bis 100 m² Kollektorfläche
SolexMega HZ/TW	für Anlagen bis 200 m² Kollektorfläche
SolexMega-Kaskade HZ/TW	für Anlagen bis 400 m² Kollektorfläche

Der Solarregler SC5.14 ist komplett montiert und konfiguriert, so dass Sie nur noch Kollektorfeld- und Speicherfühler installieren und anschließen müssen.
Die textbasierte Menüführung in 5 wählbaren Sprachen ermöglicht eine leichte Bedienung des Reglers.
Der Regler verfügt über vorprogrammierte Anlagensysteme und ist für Solaranlagen mit bis zu zwei Trinkwasserspeichern geeignet.
Die voreingestellten Systeme sind für PAW-Hydrauliken optimiert.
Durch die Anordnung der Sensoren ist neben der Temperaturerfassung auch die Wärmemengenbilanzierung integriert.

SC5.14 - Technische Daten			
Anzeige	mehrzeiliges LC-Textdisplay, beleuchtet, mit Menüführung (mehrsprachig)	**ΔT-Regelung**	ja
Bedienung	7 Drucktaster	**Drehzahlregelung**	ja
Relaisausgänge	4 x Halbleiterrelais, 230 V 1 x potenzialfreies Relais 4 x PWM-Signal (0-10 V) zur Drehzahlregelung	**Wärmemengenzählung**	ja
		Röhrenkollektorfunktion	ja
Eingänge	10 x Pt1000 1 x Einstrahlungseingang CS10 1 x Impulseingang V40 1 x RPS / VFS 1 x FlowRotor Grundfos Direct Sensor (analog)	**Frostschutzfunktion**	ja
		Thermische Desinfektion	ja
		Externer Wärmetauscher	ja
		Rücklaufverteilung	ja
Schnittstellen	SD-Karte (Laden/Sichern von Konfigurationsdateien, Firmware-Updates)	**Bypassschaltung**	ja
Wärmemengenbilanzierung	ja	**Speicherschichtladung**	ja
Zirkulation (temperatur- / zeitgesteuert)	ja	**Speicherschnellbeladung**	ja
Volumenstromsensoren	ja	**Thermostatfunktion**	ja

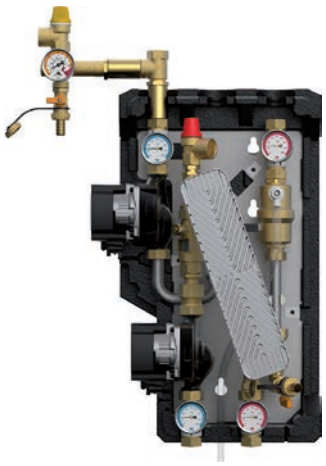
Anschlussschema Solex HZ



Zubehör für SC5.14	Art.Nr.
Temperatursensor Pt1000	**Q00146**

- Messbereich: -50 °C bis +180 °C
- Anschluss: 1,5 m Silikonleitung
- Abmessungen: d = 6 mm

Produktfamilie
SolexMini HZ bis 36 m² Kollektorfläche



SolexMini HZ

Anwendungsbereich

- zur Beladung von Pufferspeichern
- inkl. Wärmemengenzählung gemäß BAFA-Förderrichtlinie für thermische Solaranlagen
- **Die Station ist CE konform nach DIN EN 60335.**

Einsatzbereich

- bis 36 m² Kollektorfläche

Auslegungsdaten und Differenzdruckdiagramme
finden Sie auf den Seiten 5 und 18/19.

Betriebsdaten

Max. Druck	prim.: 6 bar / sek.: 3 bar
Max. Betriebstemperatur	primär: 120 °C sekundär: 95 °C
Betriebsweise 1	15 l/(m²xh)
Betriebsweise 2	40 l/(m²xh)

Technische Daten

Ausstattung

Schwerkraftbremsen	prim.: 2 x 200 mmWS, sek.: 1 x 200 mmWS
Wärmetauscher	24 Platten
Regler	SC5.14
Sensoren	2 x Pt1000 (eingeb.), 3 x Pt1000 (beigel.)
FlowRotor (primär)	0,5–15 l/min
Flowmeter (sekundär)	0.5–15 l/min
Manometer	0–6 bar, hochtemperaturfest
Sicherheitsventil	prim.: 6 bar, sek.: 3 bar

Maße

Nennweite	DN 15 (½")
Anschlüsse	prim./sek.: 3/4" IG
Breite	427 mm
Achsabstand	82 mm
Höhe	658 mm
Einbaulänge	595 mm
Tiefe	313 mm

Werkstoffe

Armaturen	Messing
Dichtungen	EPDM / AFM 34
Isolierung	EPP
Schwerkraftbremsen	Messing
Wärmetauscher	Lot: 99,99% Kupfer Platten + Stutzen: 1.4401 (AISI 316)

SolexMini HZ
Montagebeispiel

SolexMini HZ mit Membran-ausdehnungsgefäß

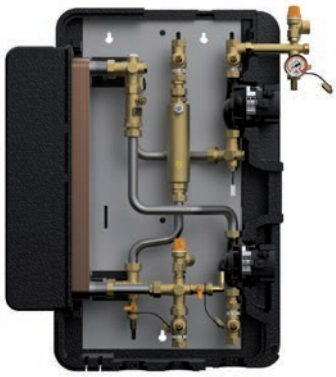
2025/01 • Printed in Germany • Technische Änderungen vorbehalten
PAW GmbH & Co. KG • 31789 Hameln • Germany • Tel.: +49-5151-9856-0 • Fax: +49-5151-9856-98 • info@paw.eu • www.paw.eu

SolexMini HZ
Bestelldaten

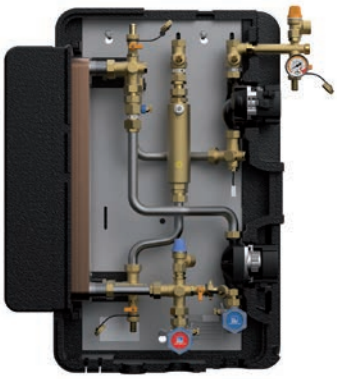
SolexMini HZ – DN 15 (½")	Art.Nr.
prim.: Grundfos UPM3 Solar 15-145, sek.: Grundfos UPM3 Solar 15-75	**6091410**

Zubehör SolexMini HZ	Art.Nr.
	2-Wege Zonenventil DN 20 (¾") **563532** zum Freigeben/Abschalten einzelner Speicher, DN 20, ¾" IG, Stellzeit 90°: 30 sec
	3-Wege Zonenventil - DN 20 (¾") **563533** zum Umschalten zwischen einzelnen Speichern, DN 20, ¾" IG, Stellzeit 90°: 18 sec., Kvs-Wert = 7

Produktfamilie
SolexMidi HZ/TW bis 60 m² Kollektorfläche



SolexMidi HZ



SolexMidi TW

Anwendungsbereich

- Variante HZ: zur Beladung von Pufferspeichern
- Variante TW: zur Beladung von Trinkwasserspeichern
- inkl. Wärmemengenzählung gemäß BAFA-Förderrichtlinie für thermische Solaranlagen
- **Die Station ist CE konform nach DIN EN 60335.**

Einsatzbereich

- bis 60 m² Kollektorfläche

Auslegungsdaten und Differenzdruckdiagramme
finden Sie auf den Seiten 5 und 18/19.

Betriebsdaten

Max. Druck	HZ: prim./sek.: 6 bar TW: prim.: 6 bar / sek.: 10 bar
Max. Betriebstemperatur	primär: 120 °C sekundär: 95 °C
Betriebsweise 1	15 l/(m²xh)
Betriebsweise 2	40 l/(m²xh)

Technische Daten

Ausstattung

Schwerkraftbremsen	HZ: prim.: 2 x 200 mmWS, sek.: 2 x 200 mmWS TW: prim. 2 x 200 mmWS, sek.: 1 x 200 mmWS
Wärmetauscher	30 Platten
Regler	SC5.14
Sensoren	HZ: 2 x Pt1000 (eingeb.), 3 x Pt1000 (beigel.) TW: 2 x Pt1000 (eingeb.), 2 x Pt1000 (beigel.)
FlowRotor (primär)	HZ/TW: 2-50 l/min
Flowmeter (sekundär)	HZ: 3-22 l/min
Manometer	0–6 bar, hochtemperaturfest
Sicherheitsventil	HZ: prim./sek.: 6 bar TW: prim.: 6 bar, sek.: 10 bar

Maße

Nennweite	DN 20 (¾")
Anschlüsse	HZ: prim.: ¾" IG, sek.: ¾" IG TW: prim.: ¾" IG, sek.: 1" AG
Breite	TW: 674 mm HZ: 662 mm
Achsabstand	120 mm
Höhe	795 mm
Einbaulänge	HZ: 670 mm TW: 678 mm
Tiefe	298 mm

Werkstoffe

Armaturen	Messing
Dichtungen	EPDM / AFM 34
Isolierung	EPP
Schwerkraftbremsen	Messing
Wärmetauscher	Lot: 99,99% Kupfer Platten + Stutzen: 1.4401 (AISI 316)

SolexMidi HZ/TW
Montagebeispiel

SolexMidi HZ mit Membran-ausdehnungsgefäß

SolexMidi TW mit Membran-ausdehnungsgefäß und Trinkwasser-Sicherheitsgruppe

2025/01 • Printed in Germany • Technische Änderungen vorbehalten
PAW GmbH & Co. KG • 31789 Hameln • Germany • Tel.: +49-5151-9856-0 • Fax: +49-5151-9856-98 • info@paw.eu • www.paw.eu

SolexMidi HZ/TW
Bestelldaten

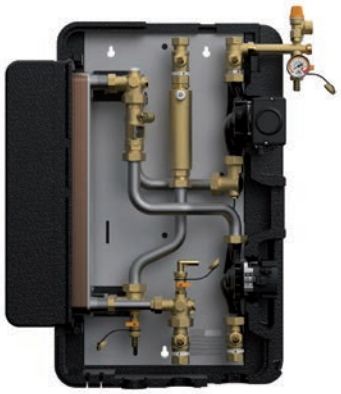
SolexMidi HZ – DN 20 (¾")	Art.Nr.
prim.: Grundfos UPM3 Solar 15-145, sek.: Grundfos UPM3 Solar 15-75	**6095430**

Zubehör SolexMidi HZ	Art.Nr.
2-Wege Zonenventil DN 20 (¾")	**563532**
zum Freigeben/Abschalten einzelner Speicher, DN 20, ¾" IG, Stellzeit 90°: 30 sec	
3-Wege Zonenventil - DN 20 (¾")	**563533**
zum Umschalten zwischen einzelnen Speichern, DN 20, ¾" IG, Stellzeit 90°: 18 sec., Kvs-Wert = 7	

SolexMidi TW – DN 20 (¾")	Art.Nr.
prim.: Grundfos UPM3 Solar 15-145, sek.: Grundfos UPM3 15-70 CIL3	**6095436**

Zubehör SolexMidi TW	Art.Nr.
2-Wege Zonenventil - DN 20 (¾"), trinkwassergeeignet	**563541**
trinkwassergeeignet, zum Freigeben/Abschalten einzelner Speicher oder Strömungswege, DN 20, ¾" IG, Stellzeit 90°: 12 sec, Kvs-Wert = 45. DVGW, ACS und WRAS zertifiziert.	

Produktfamilie
SolexMaxi HZ/TW bis 100 m² Kollektorfläche



SolexMaxi HZ

SolexMaxi TW

Anwendungsbereich

- Variante HZ: zur Beladung von Pufferspeichern
- Variante TW: zur Beladung von Trinkwasserspeichern
- inkl. Wärmemengenzählung gemäß BAFA-Förderrichtlinie für thermische Solaranlagen
- **Die Station ist CE konform nach DIN EN 60335.**

Einsatzbereich

- bis 100 m² Kollektorfläche

Auslegungsdaten und Differenzdruckdiagramme
finden Sie auf den Seiten 5 und 18/19.

Betriebsdaten

Max. Druck	HZ: prim./sek.: 6 bar TW: prim.: 6 bar / sek.: 10 bar
Max. Betriebstemperatur	primär: 120 °C sekundär: 95 °C
Betriebsweise 1	15 l/(m²xh)
Betriebsweise 2	25 l/(m²xh)

Technische Daten

Ausstattung

Schwerkraftbremsen	HZ: prim.: 2 x 200 mmWS, sek.: 1 x 200 mmWS TW: prim. 2 x 200 mmWS, sek.: 1 x 150 mmWS
Wärmetauscher	60 Platten
Regler	SC5.14
Sensoren	HZ: 2 x Pt1000 (eingeb.), 3 x Pt1000 (beigel.) TW: 2 x Pt1000 (eingeb.), 2 x Pt1000 (beigel.)
FlowRotor (primär)	HZ/TW: 2-50 l/min
Flowmeter (sekundär)	HZ: 5-40 l/min
Manometer	0–6 bar, hochtemperaturfest
Sicherheitsventil	HZ: prim./sek.: 6 bar TW: prim.: 6 bar, sek.: 10 bar

Maße

Nennweite	DN 25 (1")
Anschlüsse	HZ: prim.: 1" IG, sek.: : 1" IG TW: prim.: 1" IG, sek.: 1¼" AG
Breite	TW: 662 mm HZ: 664 mm
Achsabstand	120 mm
Höhe	TW: 829 mm HZ: 828 mm
Einbaulänge	HZ: 707 mm TW: 716 mm
Tiefe	298 mm

Werkstoffe

Armaturen	Messing
Dichtungen	EPDM / AFM 34
Isolierung	EPP
Schwerkraftbremsen	Messing
Wärmetauscher	Lot: 99,99% Kupfer Platten + Stutzen: 1.4401 (AISI 316)

SolexMaxi HZ/TW
Montagebeispiel

SolexMaxi HZ mit Membran-ausdehnungsgefäß

SolexMaxi TW mit Membran-ausdehnungsgefäß und Trinkwasser-Sicherheitsgruppe

2025/01 • Printed in Germany • Technische Änderungen vorbehalten
PAW GmbH & Co. KG • 31789 Hameln • Germany • Tel.: +49-5151-9856-0 • Fax: +49-5151-9856-98 • info@paw.eu • www.paw.eu

SolexMaxi HZ/TW
Bestelldaten

SolexMaxi HZ – DN 25 (1")	Art.Nr.
prim.: Grundfos Solar PML 25-145, sek.: Grundfos UPM3 Solar 25-75	**6096460**

Zubehör SolexMaxi HZ	Art.Nr.
2-Wege Zonenventil - DN 25 (1")	**563542**
zum Freigeben/Abschalten einzelner Speicher, DN 25, 1" IG, Stellzeit 90°: 30 sec.	
PAW 3-Wege Umschaltventil PV3 DN 25	**5675431**
mit 2-Punkt Regelung zum Management unterschiedlicher Temperaturzonen im Pufferspeicher, bspw. zur Rücklaufverteilung oder Freigabe zusätzlicher Pufferspeicher Stellzeit: 13 sec., Drehwinkel: 90°, Drehmoment: 5 Nm, Kvs-Wert: 15,5	

SolexMaxi TW – DN 25 (1")	Art.Nr.
prim.: Grundfos Solar PML 25-145, sek.: Grundfos UPML 25-105 N	**6096465**

Zubehör SolexMaxi TW	Art.Nr.
2-Wege Zonenventil - DN 25 (1"), trinkwassergeeignet	**563551**
trinkwassergeeignet, zum Freigeben/Abschalten einzelner Speicher oder Strömungswege, DN 25, 1" IG, Stellzeit 90°: 12 sec, Kvs-Wert = 60. DVGW, ACS und WRAS zertifiziert.	

Produktfamilie
SolexMega HZ/TW bis 200 m² Kollektorfläche

SolexMega HZ

SolexMega TW

Anwendungsbereich

- Variante HZ: zur Beladung von Pufferspeichern
- Variante TW: zur Beladung von Trinkwasserspeichern
- inkl. Wärmemengenzählung gemäß BAFA-Förderrichtlinie für thermische Solaranlagen
- **Die Station ist CE konform nach DIN EN 60335.**

Einsatzbereich

- bis 200 m² Kollektorfläche

Auslegungsdaten und Differenzdruckdiagramme
finden Sie auf den Seiten 5 und 18/19.

Betriebsdaten

Max. Druck	HZ: prim./sek.: 6 bar TW: prim.: 6 bar / sek.: 10 bar
Max. Betriebstemperatur	primär: 120 °C sekundär: 95 °C
Betriebsweise 1	15 l/(m²xh)
Betriebsweise 2	25 l/(m²xh)

Technische Daten

Ausstattung

Schwerkraftbremsen	HZ: prim.: 2 x 250 mmWS, sek.: 2 x 250 mmWS TW: prim. 2 x 250 mmWS, sek.: 1 x 150 mmWS
Wärmetauscher	2 x 50 Platten
Regler	SC5.14
Sensoren	HZ: 2 x Pt1000 (eingeb.), TW: 2 x Pt1000 (eingeb.), 2 x Pt1000 (beigel.)
FlowRotor (primär)	HZ/TW: 5-100 l/min
Manometer	0–6 bar, hochtemperaturfest HZ: Analogausgang 0,5 - 3 V
Sicherheitsventil	HZ: prim./sek.: 6 bar TW: prim.: 6 bar, sek.: 10 bar

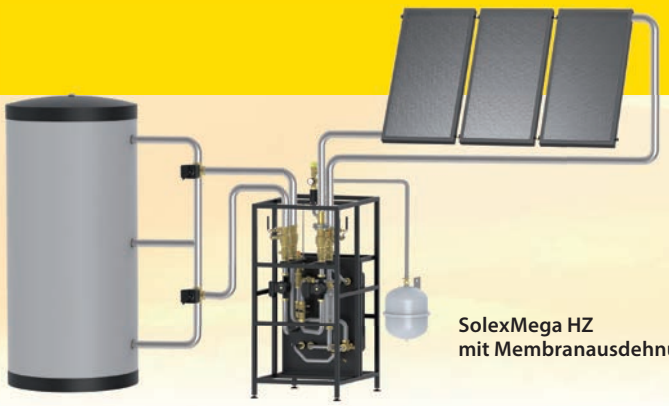
Maße

Nennweite	DN 32 (1¼")
Anschlüsse	HZ: prim.: 1½" IG, sek.: : 1½" IG TW: prim.: 1½" IG, sek.: 1½" AG
Breite	710 mm
Achsabstand	158 mm
Höhe	1.654 mm
Einbaulänge	HZ: 1.205 mm TW: 1.175 mm
Tiefe	920 mm

Werkstoffe

Armaturen	HZ: Messing TW: Messing
Dichtungen	HZ: EPDM / AFM 34 TW: EPDM bzw. AFM34, asbestfrei
Isolierung	EPP
Schwerkraftbremsen	Messing
Wärmetauscher	HZ/TW: Lot: 99,99% Kupfer HZ: Platten + Stutzen: 1.4400 TW: Platten + Stutzen: 1.4401 (AISI 316)

SolexMega HZ
Montagebeispiel



SolexMega HZ
mit Membranausdehnungsgefäß

2025/01 • Printed in Germany • Technische Änderungen vorbehalten
PAW GmbH & Co. KG • 31789 Hameln • Germany • Tel.: +49-5151-9856-0 • Fax: +49-5151-9856-98 • info@paw.eu • www.paw.eu

SolexMega HZ – DN 32 (1¼")	Art.Nr.

prim.: Grundfos UPMXL 25-125, sek.: Grundfos UPML 25-105	6097460

Zubehör SolexMega HZ	Art.Nr.

PAW 3-Wege Umschaltventil PV3 DN 25	5675431
mit 2-Punkt Regelung zum Management unterschiedlicher Temperaturzonen im Pufferspeicher, bspw. zur Rücklaufverteilung oder Freigabe zusätzlicher Pufferspeicher Stellzeit: 13 sec., Drehwinkel: 90°, Drehmoment: 5 Nm, Kvs-Wert: 15,5	

SolexMega TW – DN 32 (1¼")	Art.Nr.

prim.: Grundfos UPMXL 25-125, sek.: Grundfos UPML 25-105 N	6097465

Zubehör SolexMega TW	Art.Nr.

2-Wege Zonenventil - DN 25 (1"), trinkwassergeeignet	563551
trinkwassergeeignet, zum Freigeben/Abschalten einzelner Speicher oder Strömungswege, DN 25, 1" IG, Stellzeit 90°: 12 sec, Kvs-Wert = 60. DVGW, ACS und WRAS zertifiziert.	

Produktfamilie
SolexMega-Kaskade HZ/TW bis 400 m² Kollektorfläche

SolexMega-Kaskade HZ

SolexMega-Kaskade TW

Anwendungsbereich

- Variante HZ: zur Beladung von Pufferspeichern
- Variante TW: zur Beladung von Trinkwasserspeichern
- inkl. Wärmemengenzählung gemäß BAFA-Förderrichtlinie für thermische Solaranlagen
- **Die Station ist CE konform nach DIN EN 60335.**

Einsatzbereich

- bis 400 m² Kollektorfläche

Auslegungsdaten und Differenzdruckdiagramme
finden Sie auf den Seiten 5 und 18/19.

Betriebsdaten

Max. Druck	HZ: prim./sek.: 6 bar TW: prim.: 6 bar / sek.: 10 bar
Max. Betriebstemperatur	primär: 120 °C sekundär: 95 °C
Betriebsweise 1	15 l/(m²xh)
Betriebsweise 2	25 l/(m²xh)

Technische Daten

Ausstattung

Schwerkraftbremsen	HZ: prim.: 4 x 250 mmWS, sek.: 4 x 250 mmWS TW: prim. 4 x 250 mmWS, sek.: 2 x 150 mmWS
Wärmetauscher	4 x 50 Platten
Regler	SC5.14
Sensoren	HZ: 4 x Pt1000 (eingeb.), TW: 2 x Pt1000 (eingeb.), 4 x Pt1000 (beigel.)
FlowRotor (primär)	HZ/TW: 5-100 l/min
Manometer	0–6 bar, hochtemperaturfest
Sicherheitsventil	HZ: prim./sek.: 6 bar TW: prim.: 6 bar, sek.: 10 bar

Maße

Nennweite	DN 50 (2")
Anschlüsse	HZ: prim.: 2" AG / Flansch DN 50 sek.: 2" AG / Flansch DN 50 TW: prim.: 1 ½" IG / Flansch DN 50 sek.: 1 ½" AG / Flansch DN 50
Breite	1.424 mm
Achsabstand	158 mm
Höhe	TW: 1.672 mm HZ: 1.705 mm
Einbaulänge	1.672 mm
Tiefe	HZ: 920 mm TW: 920 mm

Werkstoffe

Armaturen	HZ: Messing TW: Messing
Dichtungen	EPDM bzw. AFM34, asbestfrei
Isolierung	EPP
Schwerkraftbremsen	Messing
Wärmetauscher	HZ/TW: Lot: 99,99% Kupfer HZ: Platten + Stutzen: 1.4400 TW: Platten + Stutzen: 1.4401 (AISI 316)

SolexMega-Kaskade HZ
Montagebeispiel

SolexMega-Kaskade HZ
mit Membranausdehnungsgefäß

2025/01 • Printed in Germany • Technische Änderungen vorbehalten
PAW GmbH & Co. KG • 31789 Hameln • Germany • Tel.: +49-5151-9856-0 • Fax: +49-5151-9856-98 • info@paw.eu • www.paw.eu

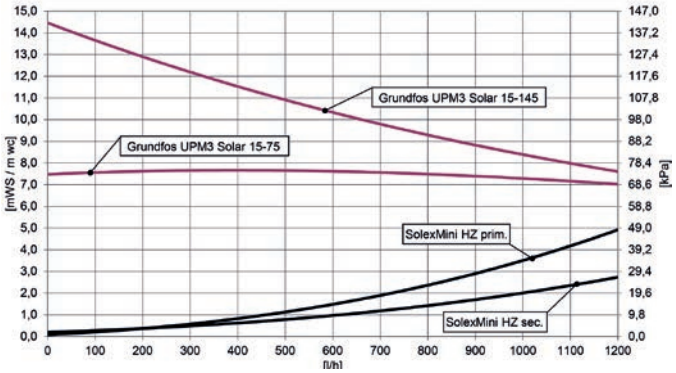
SolexMega-Kaskade HZ – DN 50 (2")	Art.Nr.
prim.: Grundfos UPMXL 25-125, sek.: Grundfos UPML 25-105	**6098460**

Zubehör SolexMega-Kaskade HZ	Art.Nr.
Rücklaufverteilungsset 2" IG	**6404244**
3-Wege-Ventil mit Stellantrieb, Stellzeit 90°: 35 sec., Kvs-Wert = 40 für FriwaMega-Kaskade, SolexMega-Kaskade HZ	

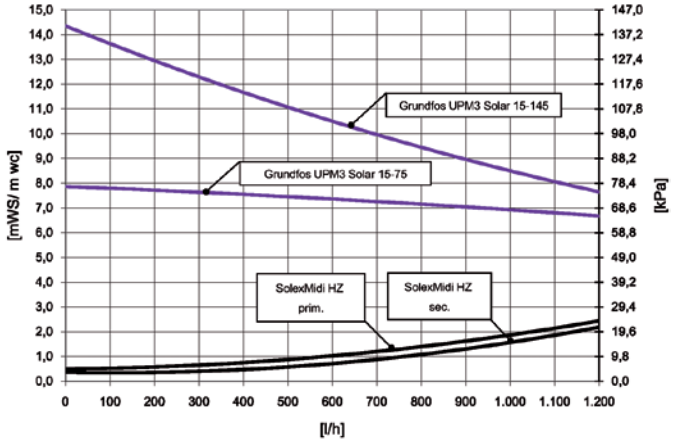
SolexMega-Kaskade TW – DN 50 (2")	Art.Nr.
prim.: Grundfos UPMXL 25-125, sek.: Grundfos UPML 25-105 N	**6098465**

Zubehör SolexMega-Kaskade TW	Art.Nr.
2-Wege Zonenventil - DN 25 (1"), trinkwassergeeignet	**563551**
trinkwassergeeignet, zum Freigeben/Abschalten einzelner Speicher oder Strömungswege, DN 25, 1" IG, Stellzeit 90°: 12 sec, Kvs-Wert = 60. DVGW, ACS und WRAS zertifiziert.	

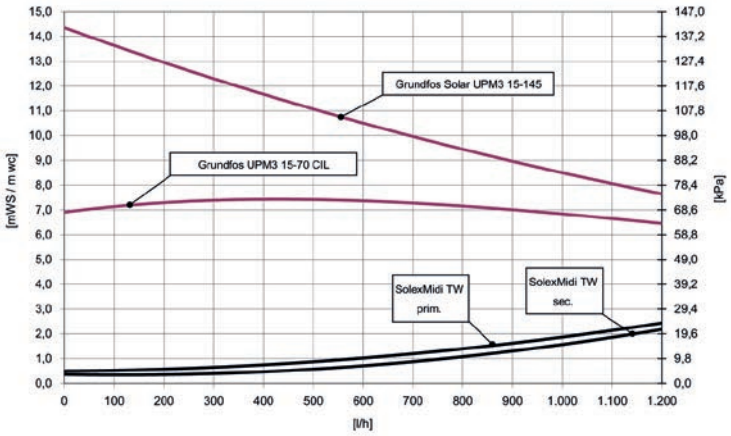
SolexMini HZ
bis 36 m² Kollektorfläche



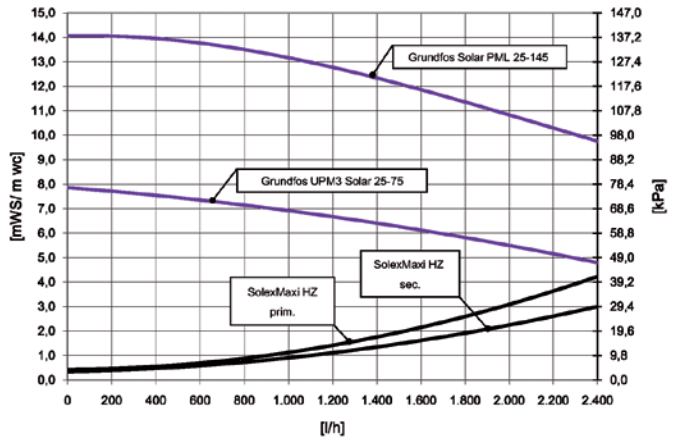
SolexMidi HZ
bis 60 m² Kollektorfläche



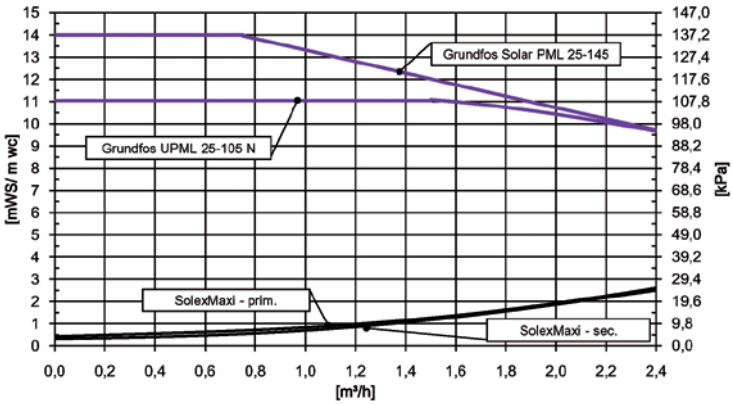
SolexMidi TW
bis 60 m² Kollektorfläche



SolexMaxi HZ
bis 100 m² Kollektorfläche

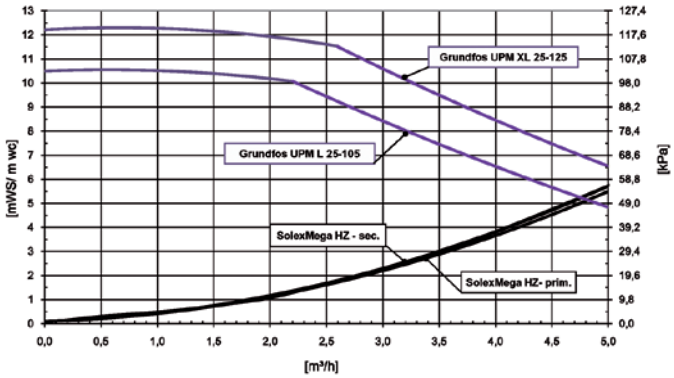


SolexMaxi TW
bis 100 m² Kollektorfläche

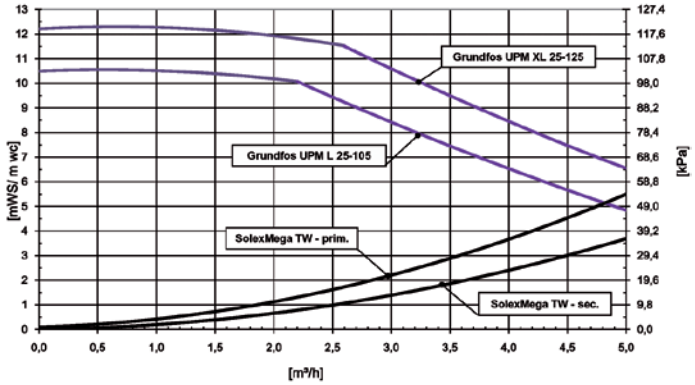


2025/01 • Printed in Germany • Technische Änderungen vorbehalten
PAW GmbH & Co. KG • 31789 Hameln • Germany • Tel.: +49-5151-9856-0 • Fax: +49-5151-9856-98 • info@paw.eu • www.paw.eu

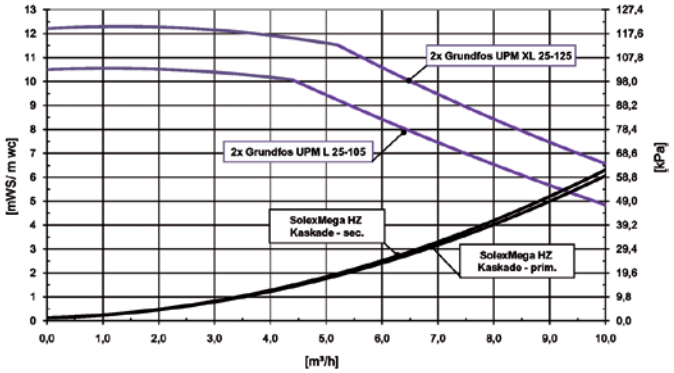
SolexMega HZ
bis 200 m² Kollektorfläche



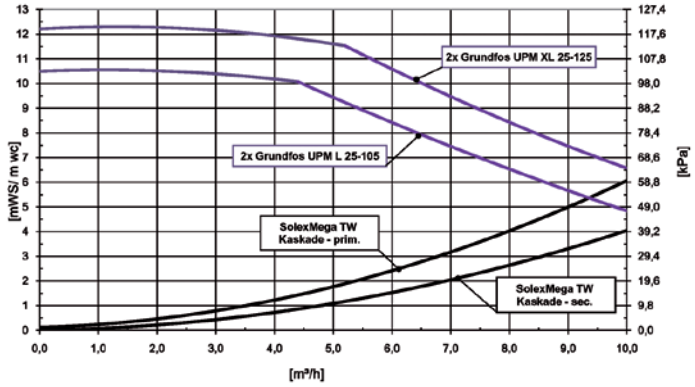
SolexMega TW
bis 200 m² Kollektorfläche



SolexMega-Kaskade HZ
bis 400 m² Kollektorfläche



SolexMega-Kaskade TW
bis 400 m² Kollektorfläche



PAW GmbH & Co. KG
Böcklerstraße 11
31789 Hameln
Germany
+49-5151-9856-0
+49-5151-9856-98
info@paw.eu
www.paw.eu

99609xx-fly-de • Version: V04 • Stand: 2025/01
Printed in Germany • Techn. Änderungen vorbehalten